



WOHNANGEBOT für Menschen mit psychischer Behinderung

Die Aufnahme

In einem Vorgespräch wird mit allen Beteiligten geklärt, ob ein Aufenthalt für die Betroffenen hilfreich sein kann und welche Wünsche und Ziele damit verbunden sind.

Die Aufnahme erfolgt in der Regel, wenn der zuständige Kostenträger seine Zustimmung zur Kostenübernahme erklärt hat.

Sprechen Sie uns gerne an

Bei Fragen oder Interesse an einer Aufnahme wenden Sie sich bitte an:

Sieglinde Rühl-Schulz

Leitende Oberärztin

Telefon (0 21 91) 12 - 32 91

sieglinde.ruehl-schulz@stiftung-tannenhof.de

Herr Günter Fuchs

Leiter Krankenpfleger

Telefon (0 21 91) 12 - 14 50

guenter.fuchs@stiftung-tannenhof.de

Kontakt

Evangelische Stiftung Tannenhof Bereich Integration – Wohnverbund

Remscheider Straße 76 · 42899 Remscheid
Telefon (0 21 91) 12 - 34 56

bereich-integration@stiftung-tannenhof.de
www.stiftung-tannenhof.de



**Evangelische
Stiftung Tannenhof**
– Integration – Wohnverbund –



Unser Angebot

Im Wohnverbund der Evangelischen Stiftung Tannenhof fördern und unterstützen wir erwachsene psychisch behinderte Menschen in ihren grundlegenden Lebensbereichen. Diese sind Wohnen, Arbeiten, Freizeit und soziale Beziehungen. Unsere Hilfe orientiert sich dabei an den individuellen Bedürfnissen und Wünschen der Betroffenen. Alle Bewohnerinnen und Bewohner erhalten entsprechend ihres Hilfebedarfs sozialarbeiterische, psychotherapeutische sowie psychologische Hilfe durch unser erfahrenes Mitarbeiterteam.

Gemeinsame Ziele

Unser Angebot richtet sich an Menschen, die aufgrund ihrer psychischen Erkrankung (z.B. Psychose, schwere Persönlichkeitsstörung, Suchtproblematik) in ihrem Alltag stark beeinträchtigt sind.

Die Bewohner werden befähigt, soweit wie möglich wieder am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Dabei geht es in erster Linie darum, sich an ihren Vorstellungen von einem selbstbestimmten Leben zu orientieren und Ihnen zu helfen, diese mit Unterstützung umzusetzen.

Individuelle Betreuung

Wir erstellen für jeden Bewohner und jede Bewohnerin einen individuellen Hilfeplan. Dadurch können wir gezielt unterstützen, sodass Tätigkeiten, die beispielsweise im Haushalt anfallen, konkret geübt und wieder neu erlernt werden können.

Eine zielgerichtete sowie individuelle Förderung stärkt die Selbstsicherheit und Kommunikationsbereitschaft. Dies ermöglicht wiederum die Entwicklung sozialer Kontakte und somit die Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft.

Daher bieten wir verschiedene tagesstrukturierende ergo- und arbeitstherapeutische Maßnahmen von unterschiedlichem Umfang an – bis hin zur beruflichen Wiedereingliederung. Zudem werden Angehörige beraten und im Rahmen von Angehörigentreffen und familientherapeutischen Gesprächen miteinbezogen.

Unser Wohnangebot

Unser Wohnangebot gliedert sich in verschiedene Wohnformen, die sich in ihren Unterstützungsmöglichkeiten unterscheiden. Es reicht vom geschützten stationären Rahmen mit sehr dichter Betreuung über kleine Wohngruppen bis hin zu Wohnangeboten mit weniger Betreuung.

Soziale Kontakte

Es gibt zahlreiche Freizeitangebote, regelmäßig stattfindende Feste und Ausflüge sowie mehrtägige Urlaubsfahrten.

Die seelsorgerische Begleitung geschieht durch unsere erfahrenen Seelsorger und Diakone. Ehrenamtlich Tätige besuchen die Bewohner und Bewohnerinnen oder betreiben gemeinsam mit ihnen verschiedene Projekte.

Zudem fördern wir Kontakte außerhalb der Einrichtung, beispielsweise in Vereinen, Kirchengemeinden oder durch andere kulturelle Angebote.